

TTIP, CETA, TISA STOPPEN – ANDERS HANDELN

So geht es weiter in den
nächsten Monaten!



und viele weitere Organisationen

www.ttip-stoppen.at



So geht es weiter in den nächsten Monaten!

1 TTIP & CETA STOPPEN AKTIONSTAGE – 10. bis 17. Oktober 2015:
In diesen Tagen findet eine Europäische Aktionswoche gegen TTIP, CETA und TiSA statt. Neben einer Social Media Kampagne (alle Infos dazu unter www.ttip-stoppen.at) wird es in Wien und in anderen Städten Aktionen geben.

TTIP Protestpicknick:

Samstag 10. Oktober 2015, 14.00 Uhr
Sigmund-Freud Park / Wien

- **Feiern!** Wir sind fast 3 Millionen UnterzeichnerInnen der sEBI (selbstorganisierte Europäische BürgerInneninitiative) gegen TTIP, CETA und Co.!
- **Stärken!** Fast 2 Jahre unermüdliche Kampagnenarbeit gegen die undemokratischen „Frei“handelsabkommen TTIP, CETA und Co. – Gemeinsam stärken wir uns mit Tee, Kuchen und mehr für die kommenden Aufgaben.
- **Aktiv werden!** Du möchtest (wieder) aktiv werden? Beim Protestpicknick gibt es die Möglichkeit, sich zu informieren, sich einzubringen, andere AktivistInnen kennenzulernen und in der Kampagne aktiv zu werden.

2 EBI – Der Countdown läuft – Wir wollen 3 Millionen Unterschriften
über 2,8 Millionen EuropäerInnen haben schon die selbstorganisierte Europäische BürgerInneninitiative (EBI) gegen TTIP und CETA unterschrieben – knapp 90.000 in Österreich. Jetzt haben wir noch 19 Tage Zeit, um in Europa die 3-Millionen-Marke und in Österreich die 100.000 zu knacken. Hier könnt ihr die selbstorganisierte Europäische BürgerInneninitiative unterschreiben: www.attac.at

Wenn ihr schon unterzeichnet habt, helft mit noch andere zum Unterschreiben zu bewegen:

- **Fordert eure FreundInnen dazu auf, jetzt noch die EBI zu unterzeichnen!** Über Social Media könnt ihr diesen Link gerne teilen: <http://www.attac.at/kampagnen/ttip-ceta-co-stoppen/ebi-gegen-ttip-und-ceta.html> oder auch per E-Mail an eure Kontakte verschicken!
- **Oder druckt eine Unterschriftenliste** aus, organisiert Sammelaktionen und/oder bewegt mindestens eine Person zu unterschreiben!

3 STOPP-TTIP/CETA-TISA Gemeinderesolution: Bereits über 300 Gemeinden in Österreich haben die Gemeinderesolution unterzeichnet und sind damit TTIP, CETA, TISA frei. Das entspricht 15% aller Gemeinden in Österreich, auch Linz, Wien, Graz und viele mehr haben unterzeichnet. **Wir wollen noch mehr Gemeinden! Werde aktiv!** Sprich deine GemeinderätInnen und BürgermeisterInnen an – **mach auch deine Gemeinde TTIP-frei!** (Alle Infos unter www.ttip-stoppen.at). Argumente, welche Auswirkungen TTIP, CETA, TiSA auf Gemeinden hat, findest du in unserer Broschüre.

4 KMU gegen TTIP: Bereits über 1000 Klein- und Mittelunternehmen haben bisher den Aufruf zum Widerstand gegen TTIP unterzeichnet und es werden immer mehr – www.kmu-gegen-ttip.at
Sprich auch du deine ArbeitgeberIn oder KMUs in deiner Umgebung an und lade sie ein, Teil der Initiative www.kmu-gegen-ttip.at zu werden! Argumente, warum die meisten KMU nicht von TTIP profitieren, findest du in unserer Broschüre.

5 KLIMA-AKTIONSTAGE – 28. & 29. November 2015: Weltweit finden an diesen beiden Tagen Aktionen gegen die falsche Klimapolitik statt, denn am 30. November startet der UNO Klimagipfel in Paris. TTIP ist Teil der falschen Klimapolitik. Unter dem Motto System Change not Climate Change finden auch in Österreich Aktionen statt.
Wir laden alle TTIP-Stoppen AktivistInnen ein, sich unter dem Motto „Anders Handeln statt Klima wandeln!“ an diesen Aktionen zu beteiligen. Mehr Informationen über die Aktionen in Österreich unter: www.systemchange-not-climatechange.at

6 Informationen und Widerstand gegen TTIP, CETA und TiSA verbreitern
Wir sind schon viele, wir wollen aber noch mehr werden. Informiere deine FreundInnen, deine Familie, deine KollegInnen über diese Abkommen.
Es gibt in vielen Bundesländern bereits regionale Aktionsplattformen zum Mitmachen. Um laufend am Ball zu bleiben – meldet euch für den Newsletter an unter: ttip@attac.at

7 BäuerInnen gegen TTIP, CETA und TISA! Die nächste Resolution der „TTIP stoppen“ Plattform steht vor der Tür. Diesmal dreht sich alles ums Thema Landwirtschaft und Ernährung. Ab dem Welternährungstag (16. Oktober) gibt es für alle OrtsbauerInnenausschüsse die Möglichkeit, gegen die bäuerliche Landwirtschaft bedrohenden Freihandelsabkommen, ein Zeichen zu setzen. **Wir laden alle TTIP-Stoppen AktivistInnen ein, die Resolution in ihre Gemeinden zu tragen und bei den OrtsbauerInnenausschüssen zu bewerben.** Es liegt auch eine Petition für Einzelpersonen vor. Weitere Infos gibts ab 16. Oktober auf www.ttip-stoppen.at – **Ernährungssouveränität statt Freihandel!**

Informationen dazu findet ihr unter:

www.ttip-stoppen.at

www.proge.at/ttip

